



34 Auszeichnungen für Hamburger Geschäftsberichte-Agentur HGB: Medaillen-Regen in New York

Hamburg, 31. Juli 2008 – Die Spezialagentur für Geschäftsberichte HGB hat beim internationalen ARC Awards in New York mehr Preise gewonnen als je zuvor: 34 der begehrten Auszeichnungen gingen nach Hamburg - sieben mal Gold, vier mal Silber, 13 mal Bronze und zehn Honors-Awards. „Mut ist in die Geschäftsberichterstattung zurückgekehrt“, sagt Felizitas Peters, Inhaberin von HGB. „Deutschlands Unternehmen wagen wieder Berichte, die auffallen.“ Ein zweiter Trend, der in diesem Jahr auffalle: „Leser-Orientierung hat 2008 großen Stellenwert.“

Zu den Gold-Gewinnern in den USA gehören die Geschäftsberichte von EADS und E.ON Hanse, Gerresheimer und MPC Capital, von Telekom und Q-Cells. Diese kandidieren nun um die Verleihung der begehrten Grand-Awards. Diese „Oscars der Geschäftsberichte“ werden am 18. September in New York verliehen.

Der ARC Award ist der älteste internationale Wettbewerb für Geschäftsberichte und wird seit 1987 von der Academy of Communication Arts and Sciences/MerComm in New York ausgerichtet. In diesem Jahr wurden rund 2100 Geschäftsberichte aus 27 Ländern eingereicht.

Felizitas Peters: „Wer es schafft, seinen Jahresrückblick mit einer in Inhalt und Gestaltung überzeugenden Story zu verbinden, hat gute Chancen auf eine der Auszeichnungen.“ Der Wettbewerb zeigt, wie sich die Anforderungen an Kommunikation von Land zu Land unterscheiden und welche Hebel Unternehmen nutzen können, um in anderen Ländern erfolgreich zu kommunizieren. „Für uns ist der internationale Austausch wichtig und anregend. Er gibt uns inspirierende Impulse“, bewertet die HGB-Chefin die Teilnahme an dem Award. „Für Unternehmen ist der Wettbewerb ein gutes Forum, ihre Kommunikation im internationalen Umfeld zu messen.“ Die prämierten Berichte sind in Deutschland exklusiv in Hamburg zu sehen: Bewundert werden können sie in der Ausstellung „ANNUAL REPORTS – Die besten Geschäftsberichte 2007“, die HGB vom 26. September bis 19. Oktober 2008 im Museum für Kunst und Gewerbe veranstaltet.

Der begleitende Konferenztag beschäftigt sich in diesem Jahr unter dem Motto „Gute Zeiten. Schlechte Zeiten“ mit der Frage, wie deutsche Unternehmen die Phase nach dem etwa dreijährigen konjunkturellen Aufschwung bewerten. Welche Lehre ziehen Unternehmen und Unternehmer aus dem Auf und Ab der Märkte? Wie wirkt sich die langsame Abschwächung der Konjunktur auf ihr Handeln und ihre Kommunikation aus? Welche Bedeutung haben in dieser Zeit Begriffe wie „Nachhaltigkeit“ und „Verantwortung“? Wie kann der Geschäftsbericht noch erfolgreicher eingesetzt werden?



Anmeldungen für den Konferenztag am 25. September und die Eröffnung der Geschäftsberichte-Ausstellung mit der Verleihung der Preise an die deutschen Sieger ist bis zum 1. September unter www.hgb.de möglich. Dort findet sich auch das ausführlich Programm.

Die HGB Hamburger Geschäftsberichte GmbH & Co. KG ist die große Spezialagentur für Geschäftsberichte in Deutschland. HGB übernimmt alle Leistungen vom Konzept über den gedruckten Bericht bis zur Online-Fassung. Über 100 deutsche Unternehmen stehen auf der Referenzliste von HGB – darunter ARCANDOR, DEKRA, Deutsche Telekom, EADS, Landesbank Berlin Holding, MPC Capital, Norddeutsche Affinerie, Q-Cells und TUI. Die Agentur beschäftigt 14 feste Mitarbeiter.

Kontakt:

HGB Hamburger Geschäftsberichte Public Relations GmbH & Co. KG

Felizitas Peters, Jörg Korte

Rentzelstraße 10a

20146 Hamburg

Tel. +49 (40) 41 46 13 0

Fax +49 (40) 41 46 13 40

eMail peters@hgb.de, korte@hgb.de